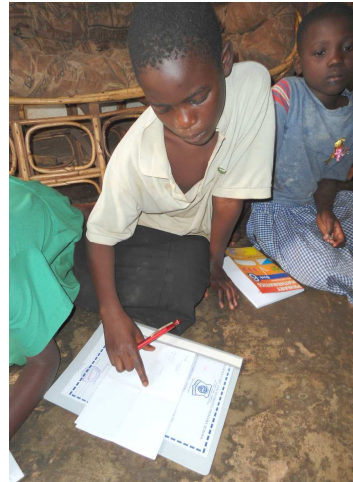


# ZUKUNFT DURCH HILFE ZUR SELBSTHILFE

## BILDUNGSPATENSCHAFT



Typische Familie vor ihrem Haus



Lernen dürfen – ein Privileg

**Für 40 Euro kann ein Kind ein Jahr lang die Grundschule besuchen**

Viele geförderte Kinder sind Voll- oder Halbwaisen bedingt durch Kriegsfolgen und Krankheiten. Sie leben bei Großeltern oder alleinerziehenden Elternteilen in kleinbäuerlichen Familien. Was ihr Land hergibt, reicht für den Eigenbedarf und nur für wenige Früchte zum Verkauf. So fehlt Geld für Schule und Arzt. Bei einer Bildungspatenschaft wählt der Pate das Kind anhand eines Berichtes mit Bild aus und zahlt regelmäßig einen Zuschuss zur Ausbildung.

Dann erhält der Pate eine Kopie der jeweiligen Zeugnisse des Kindes und kann sich so von seinen Fortschritten überzeugen. Auf Wunsch kann der Pate auch mit dem Kind in Englisch korrespondieren, ggf. sind wir mit einer Übersetzung gerne behilflich. Ein Patenkind kann auch eine weiterführende Schule mit Internat besuchen, wenn der Pate es dabei unterstützt.

## GERNE KOMMEN WIR AUCH IN DEUTSCHE SCHULEN

Erfahren Sie vom Leben der Kinder in Uganda und von unserer Arbeit, ausgerichtet auf die jeweilige Klassenstufe und Wünsche, unterlegt mit Bildern und Anschauungsmaterial (selbstgebautes Kinderspielzeug, Solarkocher, etc.).

## INTERNATIONALER JUGENDCLUB



Englisch lernen im Club

**Voll Freude in den Zusatzunterricht**

Grundschüler von Klasse 3 bis 7 lernen sich in der Clubsprache englisch zu unterhalten. Englisch ist Staatssprache und im Dorf wie eine Fremdsprache. Die Kinder gehen so gerne in den Club, dass er in manchen Ferien täglich stattfindet. Die Dorfschule stellt kostenlos einen Raum zur Verfügung. Der Club bedeutet für die Gruppenleiter ein willkommenes Zusatzeinkommen.